

183/51 1674 Juli 3., Luzern

**Schreiben von Johann Melchior Hartmann an Beat Jakob I.  
Zurlauben betreffend die Kündigung eines Zinsbriefes aus dem Erbe  
der Anna Cloos und mit Beilage eines Zinsbetrages**

---

C Johann Melchior Hartmann schickt dem Landeshauptmann<sup>1</sup> im Namen seines Bruders<sup>2</sup>, des Chorherrn von Beromünster, den auf Pfingsten fällig gewordenen Zins von 50 Gulden. Der Zins steht dem Landeshauptmann aufgrund einer Gülte aus dem Erbe der verstorbenen Schwägerin Anna Cloos<sup>3</sup> zu. Da die Zinsverschreibung dem Landrecht gemäss ihre sechsjährige Laufzeit erreicht hat, kündigt Hartmann den Zinsbrief im Namen des Bruders auf, damit der Hof in dessen Besitz übergehen kann. Einen ersten Teil der Ablösesumme hat Hartmann in Händen. Der Landeshauptmann soll mitteilen, ob das Geld nach Zug oder Luzern geliefert werden soll. Erwähnt wird der verstorbene Statthalter Jakob Hartmann.<sup>4</sup>

---

<sup>1</sup> Beat Jakob I. Zurlauben.

<sup>2</sup> Bernhard Hartmann.

<sup>3</sup> Anna Cloos war die Mutter von Zurlaubens zweiter Ehefrau Maria Margaritha Pfyffer.

<sup>4</sup> Vgl. auch Zurlaubiana AH 183/6. – Das Dokument ist von anderer Hand mit «84» überschrieben, was auf ein Ordnungssystem hinweist.

---

AH 183, Bl. 104-105 • Bl. 105<sup>v</sup> nur Siegelspuren.  
Original.

---